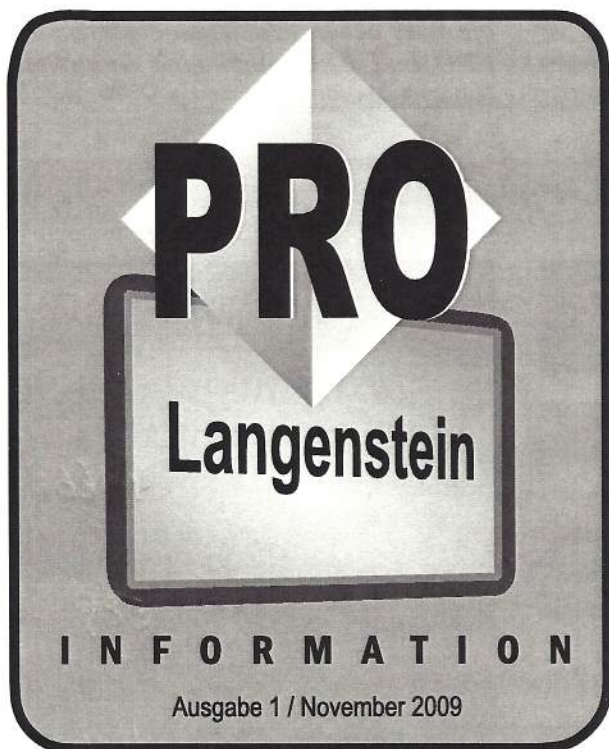


Endlich wurde der Gemeinderat angelobt

Nächstes Jahr wird eingekauft...?



Danke!

Mit dem Gewinn von 6 Mandaten beim ersten Antreten bei der Gemeinderatswahl konnte unsere freie Bürgerliste einen riesigen Erfolg verbuchen. Der Trend, weg vom Parteidenken - hin zu einer sachorientierten, zweckmäßigen Linie, hat sich auch bei uns in Langenstein bestätigt.

Wir hätten gerne Stütz Friedl als Bürgermeister gesehen, doch leider konnte er sich gegen die übermächtige Mehrheit der Sozialisten nicht durchsetzen.

Wir von Pro Langenstein werden uns auf jeden Fall in den nächsten Jahren für ein lebenswertes Langenstein voll ins Zeug legen. Wir wissen Ihr Vertrauen zu schätzen und sind uns sicher, den in uns gesetzten Erwartungen gerecht werden zu können.

Ihre freie Bürgerliste PRO LANGENSTEIN

... war die kurze, trockene Antwort des Herrn Bürgermeister Aufreiter auf die Frage nach dem Nahversorger in unserem Ort.

Wie weit ist die Finanzierung gesichert?
Wie schaut die Planung aus?
Wie steht es mit dem Ankauf der Grundstücke?
Wie ist die Rechtsform des Projektes?
Wann ist Baubeginn?

Wie weit ist das Projekt Löw-Bau fortgeschritten?

Was geschieht mit den derzeitigen Mietern?
Wie geht das rechtlich weiter?
Wann kommt die Schließung und der Abriss?
Wie ist die weitere Planung?

„Ihr könnt jederzeit auf das Gemeindeamt kommen und euch Auskunft geben lassen.“

So antwortete der neu-angelobte Bürgermeister auf die Fragen der Gemeinderäte Dr. Hohl und Friedl Stütz von PRO Langenstein bei der ersten konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 12. November 2009.

„... meine Aufgaben unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern“, hat er gelobt, „mehr Miteinander - weniger Gegeneinander“ war sein Wahlslogan.

Wenn aber, strotzend vor Selbstüberschätzung, so die sozialistische Mehrheit ausgespielt wird, wenn so in Zukunft mit uns gesprochen wird, stellt sich die Frage:

**Geht es ohne Parteidenken überhaupt nicht?
Wird so künftig in Langenstein Politik gemacht?
Wird so unser Ort verbessert, verschönert, ausgebaut, modernisiert?
Wird so für die Zukunft geplant, wird so regiert?
Wollen das die Bürger so?**

Ist das die NEUE LINIE der Mehrheitsfraktion?

Kein Vize für Stütz!



Sind 770 Stimmen (46,45%) in Langenstein nicht genug für einen Vizebürgermeister?

Spät aber doch wurde am Donnerstag, 12. November 2009, der Gemeinderat angelobt. Die Mehrheitsfraktion stellte gleich in Punkt 6 klar (Festsetzung der Anzahl der Vize.-Bgm.), dass es in Zukunft keinen zweiten Vizebürgermeister in Langenstein geben wird.

Kommentar: In Zeiten wie diesen, in denen gespart werden muß, ist der viel zu teuer und wir können dieses Geld woanders sinnvoller einsetzen. Außerdem bekommen die zwei neuen Fraktionsobmänner von FPÖ und PRO auch eine finanzielle Entschädigung.

Eine Demokratie ist nicht erwünscht! Nur 1 Partei ist ideal?

PRO Langenstein ist für Sie in folgenden Ausschüssen vertreten:

Prüfungsausschuss

Prinz Marco / Ersatz: Dr. Hohl Michael

Ausschuss für Bau- und Straßenbau-Angelegenheiten sowie Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung

Stütz Gottfried und Baumeister Gusenleitner Klaus
Ersatz: Dr. Hohl Michael und Steiner Jakob

Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Sport- und Kulturangelegenheiten

Prinz Marco und Strasser Reinhard
Ersatz: Hötzenegger Johann und Stütz Edeltraud

Ausschuss für Jugend-, Familien- und Seniorenangelegenheiten

Schreiner Gudrun und Neundlinger Evelinde
Ersatz: Sederl Josef und Körner Brigitte

Ausschuss für örtliche Umweltfragen

Dr. Hohl Michael und Ing. Strutzenberger Ralf
Ersatz: Reiter Siegfried und Rauscher Hermann

Ausschuss für Integrationsangelegenheiten

Dr. Hohl Michael und Kocmann Daniel
Ersatz: Prinz Marco und Sederl Josef

INFORMATION

Für 1 Amtsperiode bekommt:

Bürgermeister 4166
Aufreiter € 300.000,-
(ca. 4 Millionen Schilling)

Vize-Bürgermeister 568
Fürlinger € 41.000,-
(ca. 560.000.- Schilling)

Fraktionsobmann 416
Mayrhofer € 30.000,-
(ca. 400.000.- Schilling)

Vorstand

Stütz Gottfried und
Kocmann Daniel

Obmann und Stellvertreter

Prinz Marco
(Obmann Prüfungsausschuss)
Dr. Hohl Michael
(Obmann örtliche Umweltfragen)
Stütz Gottfried
(Obmann-Stv. Bau- und Strassenbau,
örtliche Raumplanung)

Nächste Gemeinderatssitzung ist am Donnerstag, 10. 12. 2009, 19 Uhr